

Besucherbergwerk Hallwangen

Eröffnungsfeier des erweiterten Rundgangs über „Himmlisch Heer“ und „Irmgardsglück“ - Einweihung des wiedereröffneten Stollens

Es war ein bewegender und besonderer Moment, als am 22. Juli 2017 die Vorsitzende des Vereins „Historischer Bergbau“ Erna Märgner, Bürgermeister Bernhard Haas sowie Pfarrer Matthias Steinhilber und Diakon Georg Lorleberg den wieder frei gelegten Stollen Irmgardsglück eröffneten.

In einer Andacht vor dem Eingang zum Stollen, dem sogenannten Mundloch, erinnerte Lorleberg an die Arbeitsbedingungen früherer Bergleute und zeigte sich beeindruckt, wie sehr der Glaube im Alltag und in der Gefahr den Menschen Kraft und Mut gegeben habe.

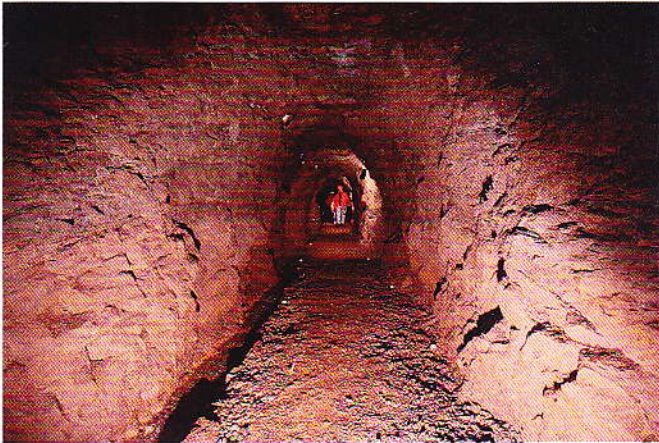
Das Segensgebet, mit dem Diakon Lorleberg den Stollen weihte, war ein sehr altes „Einfahrtsgebet“, das Pfarrer Steinhilber und er auch im Anschluss als gegossenes Schild überreichten. Anschließend durchschnitten die Vereinsvorsitzende, der Bürgermeister und die Geistlichen das Band vor dem Eingang.



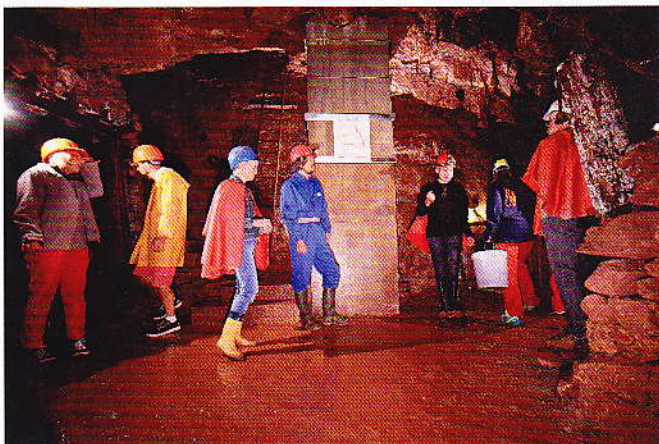
Ein anschließender Rundgang eröffnete eine eindrucksvolle Erfahrung „unter Tage“. Die nachfolgenden Bilder geben einen Eindruck davon.

Nach dem offiziellen Teil wurden alle ins Festzelt eingeladen, wo die Hallwanger Vereine für die Bewirtung sorgten. Hier sangen die Ehrengäste noch einmal das Steigerlied, begleitet von der Bergmannskapelle, mit einem Prosit und einem kräftigen Schluck aus dem Flachmann zum Abschluss.

Besonders eindrucksmächtig war die erste Begehung des erweiterten Rundganges. Die **Bilder auf der folgenden Seite** mögen einen Eindruck geben, was den Besucher beim Betreten der Stollen erwartet. Wie man sieht, hat sich der Verein historischer Bergbau viel einfallen lassen, um diesen Rundgang auch abwechslungsreich zu gestalten.



Der neu eröffnete Stollen Irmgard-glück im Hallwanger Bergwerk



1250
JAHRE

DORNSTETTEN

Fest der Vereine in Hallwangen

Mit einem Jubiläumslichterfest beteiligte sich der Hallwanger Förderkreis Historischer Bergbau nach der Stollenweihe am Dornstetter Jubiläum.



Auf dem gesamten Bergwerksgelände wurde gefeiert. Das hinderte die Menschen aber nicht, am nächsten Morgen miteinander einen ökumenischen Gottesdienst zu feiern, den wiederum Pfarrer Steinhilber und Diakon Lorleberg hielten. Musikalisch wurde die Feier vom Jungen Chor aus Hallwangen gekonnt umrahmt. In diesem Gottesdienst verabschiedeten unsere ev. Geschwister Pfarrer Steinhilber, der neu ernannte Pfarrer für Hallwangen stand bereits fest.

